

Wir hätten diese Resolution gerne mit Ihnen in den Ausschüssen – gerade in dem Ausschuss für Soziales und Gesundheit- diskutiert, aber dazu waren Sie leider nicht bereit, weder die Verwaltung, noch die anderen Fraktionen. Wir haben mehrere Anläufe gemacht, das Thema Corona mal öffentlich zu besprechen, aber da haben Sie leider gemauert.

Wir haben ihnen immer wieder unsere Sicht dargelegt und wir stießen damit leider immer wieder auf taube Ohren.

Sie wollen ihre oftmals ungeeigneten Maßnahmen partout nicht verändern.

Sie folgen bisher den immer gleichen, hilflosen Strategien und damit schaden Sie unseren Kindern, unseren alten Menschen, unserer Wirtschaft und dem sozialen Leben.

Denken Sie um!

Unterstützen Sie unsere Resolution und einen neuen Ansatz, mit dieser Pandemie umzugehen, die Menschen zu schützen, ohne das gesamte öffentliche Leben vor die Wand zu fahren!

Wir möchten erreichen, dass der Staat seine Bemühungen auf die besonders gefährdete Gruppe der alten oder vorerkrankten Menschen, konzentriert. Mit zielgerichteten Maßnahmen statt mit Verboten und wieder dahin zurück kehrt, den Menschen die Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zurück zu geben.

Dabei soll Sie der Staat unterstützen, Gelder freimachen und Material für sinnvolle Maßnahmen zur Verfügung stellen.

Ein ewiger Lockdown ist dies nicht!

Wenn man den Entwicklern von Biontek Glauben schenkt, dann müssen schon bald alle bereits Geimpften für eine dritte Impfung erneut ihre Ärmel hochkrepeln und sich danach jährlich zur Impfung melden.

Denn durch verschiedenste Mutationen wird das laut deren Einschätzung nötig sein.

Was auch bedeutet: Wenn wir so weitermachen, dann kommt nach dem Weihnachtslockdown und dem Wellenbrecherlockdown und dem Brückenlockdown ein niemals enden wollender Lockdown und wir können mit dem Impfen sobald wir fertig sind- gleich wieder von vorne anfangen!

Das ist kein Konzept, das wäre das Ende unserer freien Gesellschaft und unserer Wirtschaft und katastrophal für uns alle!

Wie lange werden die Menschen das akzeptieren?

Wie lange, meinen Sie, wird die Regierung die Insolvenzen von Unternehmen aufschieben können?

Die Akzeptanz in der Bevölkerung schwindet und sie wird weiter schwinden mit jedem Grad das die Temperatur draußen steigt und die Tage länger werden.

Aber auch, weil die Zahlen diesen dauerhaften

Alarmismus nicht mehr rechtfertigen!

War es zu Beginn 2020 noch so, dass man nicht wusste, was da auf uns zu kommt und hatte man daher ein gewisses Verständnis dafür, auf Sicherheit zu gehen, so hat sich doch gezeigt, dass- nun ein Jahr weiter- die Lage auch mit milderem Mittel beherrschbar wäre!

Es wird immer wieder gesagt, dass nun immer häufiger Kinder erkrankt- oder wohl eher- positiv getestet seien.

Kinder tragen die Hauptlast des Lockdowns und sind selbst doch nur extrem selten vom Virus ernsthaft bedroht.

Von 14 Millionen Kindern in Deutschland wurden 1200 stationär behandelt, was 0,01% entspricht.

Gestorben sind in Deutschland 4 Kinder, was 0,00002% entspricht (laut der deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektologie).

Jedes Leben ist wertvoll und jeder dieser Fälle ist für die betroffenen Familienangehörigen wohl das schlimmste, was man sich vorstellen kann.

Aber wie viele Kinder leiden unter den Maßnahmen?

Bis zu 80% aller Kinder, sagen Psychologen!

Jedes 3. Kind ist heute psychisch auffällig, warnen Jugendmediziner!

Es ist völlig verrückt, diese Schäden bei der großen Mehrheit der Kinder in Kauf zu nehmen, um extrem seltene schwere Verläufe zu verhindern!

Das ist nicht verhältnismäßig!

Man spricht davon, dass die Intensivbetten knapp werden und eine Überlastung des Gesundheitssystems droht. Aber hat die Regierung irgendetwas getan, um die Leistungsfähigkeit des Gesundheitssystems zu erhöhen?

Mehr Pfleger, bessere Bezahlung, Nachschulungen, irgendetwas?

Seit vielen Jahren warnen die Intensivmediziner bereits vor Überlastung! 2017/ 18 bereits – während der Grippewelle, 2019 noch vor der Corona-Pandemie, und 2020 erneut und es wurde nichts getan außer geklatscht!

Die Regierung muss diese Hilferufe ernst nehmen und handeln!

Aber nicht mit einem generellen Lockdown, sondern mit einer Stärkung dieser Bereiche!

Ich nehme Ihnen ab, dass Sie tatsächlich das Leben der Bürger schützen möchten. Das wollen wir auch! Nun versuchen Sie es mit untauglichen Mitteln und Sie verrennen sich in das massenhafte Testen von gesunden Menschen und wundern sich über die steigenden Infektionszahlen (die Inzidenz ist bei Kindern seit Jahresbeginn um 300% gestiegen).

Wir sind davon überzeugt, dass es unbedingt ein Umdenken geben muss.

Ich danke Ihnen für ihre Aufmerksamkeit.